



## Polizeirevier Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 19.02.2024 bis 20.02.2024

#### Kriminalitätsgeschehen

##### Fahrraddiebstahl

Über das elektronische Polizeirevier zeigte eine 36-jährige den Diebstahl eines Fahrrades an.

Nach ihren Angaben bemerkte sie am 17. Februar 2024, dass unbekannte Täter das Fahrrad ihres Sohnes von einem Grundstück in der Ibbenbürener Straße entwendet hatten. Als Tatzeit vermutet sie den Zeitraum zwischen 14. und 17. Februar 2024. Angaben zur Schadenshöhe wurden nicht getätigt.

##### Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete ein 37-jähriger Geschädigter über das elektronische Polizeirevier.

Er gab an, dass er am 17. Februar 2024 gegen 15:00 Uhr eine SMS bekam, in der ihm mitgeteilt wurde, dass angeblich die Registrierung für die „photoTAN“ abläuft und über den mitgesendeten Link erneuert werden kann. Da der Geschädigte zunächst dachte, dass diese SMS tatsächlich von seiner Bank stammt, nutzte er den Link und wurde auf der sich öffnenden Webseite dazu aufgefordert, seinen Benutzernamen und sein Passwort einzugeben, was er auch tat. Anschließend öffnete sich eine weitere Webseite auf der noch einmal alle persönlichen Daten abgefragt wurden. Dies machte ihn stutzig und er brach den Vorgang an dieser Stelle ab. Da der Geschädigte in diesem Moment erkannte, dass es sich um eine Phishing-SMS handelte und sofort richtig reagierte, indem er sein altes Zugangspasswort änderte und bei seiner Bank den Zugang zu seinem Konto sperren ließ, konnte ein finanzieller Schaden vermieden werden.

##### Betrug

Einen Betrug zu seinem Nachteil zeigte am 19. Februar 2024 ein 43-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Dieser hatte von seinem Mobilfunkanbieter eine E-Mail erhalten, in der ihm mitgeteilt wurde, dass eine Bestellung eines neuen Mobiltelefons erfolgte. Da er jedoch keine Bestellung getätigt hatte, nahm er Kontakt zu seinem Anbieter auf. Dort

wurde bekannt, dass die Bestellung unter seinem Namen erfolgte, jedoch eine abweichende Liefer- und Rechnungsadresse angegeben wurde. Die Bestellung konnte storniert werden, so dass kein finanzieller Schaden entstand.

## **Verkehrsunfallgeschehen**

### **Sachschaden**

Am 19. Februar 2024 gegen 14:05 Uhr wollte die 35-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen von einem Parkplatz in Rodleben auf die Straße „Am Pharmapark“ fahren. Dabei kam es zur Kollision mit einem PKW Renault einer 40-jährigen Fahrzeugführerin, die diese Straße befuhr. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von circa 6.000 Euro.

### **Aufgefahren**

In der Heidestraße, Höhe Einmündung Ackerstraße, musste am 19. Februar 2024 gegen 15:15 Uhr der 62-jährige Fahrer eines PKW Ford verkehrsbedingt seine Geschwindigkeit verringern. Der hinter ihm fahrende 22-jährige Fahrer eines PKW Hyundai fuhr auf. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt circa 10.000 Euro.

### **Zwei leicht verletzte Unfallbeteiligte**

In der Südstraße in Roßlau musste am 19. Februar 2024 gegen 16:05 Uhr die 41-jährige Fahrerin eines PKW Kia an einer Lichtzeichenanlage anhalten. Hinter ihr stand ein Sattelzug DAF. Als die Lichtzeichenanlage auf „Grün“ schaltete, fuhr der 59-jährige Fahrer des Sattelzuges an, und fuhr auf den noch stehenden PKW auf. Durch den Zusammenstoß erlitt die Fahrerin des PKW und ihre 19-jährige Beifahrerin leichte Verletzungen. Der Sachschaden betrug circa 7.000 Euro.

### **Leichtverletzte Fahrzeugführerin**

Die 57-jährige Fahrerin eines PKW Ford befuhr am 20. Februar 2024 gegen 07:00 Uhr die Alte Landebahn und musste verkehrsbedingt anhalten. Ein hinter ihr befindlicher PKW Skoda einer 20-jährigen Fahrzeugführerin bremste ebenfalls. Dies bemerkte die hinter diesen Fahrzeugen fahrende 61-jährige Fahrerin eines PKW Toyota zu spät und es kam zur Kollision mit dem Skoda. In der weiteren Folge wurde der PKW Skoda auf den davorstehenden PKW Ford geschoben. Die 20-jährige erlitt leichte Verletzungen und wurde zur weiteren Behandlung mittels Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein geschätzter Sachschaden von 7.000 Euro.

### **Kollision beim Ausparken**

Am 20. Februar 2024 gegen 07:10 Uhr wollte der 61-jährige Fahrer eines PKW Mazda in der Wallstraße rückwärts ausparken. Dabei kollidierte er mit dem hinter ihm stehenden PKW Ford einer 41-jährigen Fahrzeugführerin. Es entstand ein Sachschaden von circa 3.000 Euro.

**Impressum:**

Polizeirevier Dessau-Roßlau  
Zentrale Aufgaben  
Wolfgangstr. 25  
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301  
Fax: (0340) 2503-210  
Mail: [za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de)